

Name, Vorname des Kindes / der Kinder	Geburtsdatum
Name, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers	Geburtsdatum

Erklärung zum Einkommen vor der Geburt des Kindes

Maßgeblich ist das Einkommen in den letzten zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt Ihres Kindes. Haben Sie in diesem Zeitraum Elterngeld für ein älteres Kind oder Mutterschaftsgeld bezogen oder ist in dieser Zeit eine Einkommensminderung wegen einer schwangerschaftsbedingten Erkrankung oder wegen dem Wehr- oder Zivildienst eingetreten, bleiben diese Monate bei der Ermittlung des Einkommens aus nichtselbständiger Arbeit im Zwölf-Monatszeitraum unberücksichtigt, das heißt, der Zeitraum verschiebt sich um die entsprechenden vollen Kalendermonate in die Vergangenheit. Bei Einkünften aus selbständiger Tätigkeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft verlagert sich der Zwölf-Monatszeitraum, sofern Sie dies beantragen und sofern nicht die Einkünfte aus dem Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes zugrunde zu legen sind.

Folgende Einkünfte wurden **vor der Geburt** des Kindes bezogen:

- Nichtselbständige Arbeit ja, seit _____ bzw. von _____ bis _____ nein
- Selbständige Arbeit ja, seit _____ bzw. von _____ bis _____ nein
- Gewerbebetrieb ja, seit _____ bzw. von _____ bis _____ nein
- Land- und Forstwirtschaft ja, seit _____ bzw. von _____ bis _____ nein

A Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

A 1

- Ich habe ausschließlich **Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit** bezogen.
(wenn nein, bitte A2 beachten)
- Im maßgeblichen Zwölf-Monatszeitraum habe ich
- Mutterschaftsgeld** vor der Geburt des Kindes bezogen.
▶ *In diesem Fall ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor Beginn der Mutterschutzfrist maßgeblich.*
 - Elterngeld für ein** ab dem 01.01.2007 geborenes älteres Kind bezogen.
▶ *Der Zeitraum verschiebt sich um die Zahl der betroffenen Monate.*
▶ *Bitte fügen Sie einen Nachweis bei.*
 - eine Einkommensminderung** wegen einer **schwangerschaftsbedingten Erkrankung** für die Zeit vom _____ bis _____ zu verzeichnen.
▶ *Der Zeitraum verschiebt sich um die Zahl der betroffenen Monate.*
▶ *Bitte fügen Sie ein ärztliches Attest über eine schwangerschaftsbedingte Erkrankung bei.*
 - Wehrdienst** nach dem Wehrpflichtgesetz oder nach dem Vierten Abschnitt des Soldatengesetzes oder **Zivildienst** nach dem Zivildienstgesetz in der Zeit vom _____ bis _____ geleistet.
Hierdurch ist Einkommen ganz oder teilweise weggefallen.
▶ *Der Zeitraum verschiebt sich um die Zahl der betroffenen Monate.*
▶ *Bitte fügen Sie Nachweise bei.*
 - Das Arbeitsverhältnis bestand im gesamten maßgeblichen Zwölf-Monatszeitraum.
 - Das Arbeitsverhältnis bestand nur während der Zeit vom _____ bis _____ (z.B. wegen Befristung, Kündigung etc.).
 - Es handelt sich um Einkünfte aus einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis.
- ▶ *Bitte fügen Sie die entsprechenden monatlichen Lohn- bzw. Gehaltsnachweise bei.*
- Von diesen Einkünften entrichte ich eigenständig (nicht über den Arbeitgeber) Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (z.B. zum Versorgungswerk).
▶ *Bitte fügen Sie Nachweise bei.*
- Es besteht eine Verpflichtung zur Steuervorauszahlung.
▶ *Bitte fügen Sie den letzten Einkommensteuer- bzw. Steuervorauszahlungsbescheid bei.*

BEEG 03 - Erklärung zum Einkommen vor der Geburt - 07.2010

A 2

Ich habe **neben Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit** gleichzeitig **Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit bzw. Land- und Forstwirtschaft oder Gewerbebetrieb** bezogen.

► **wenn nein, siehe A1 und / oder B**

Beide Tätigkeiten wurden durchgängig im Zwölf-Monatszeitraum vor der Geburt als auch bereits im gesamten Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr vor der Geburt des Kindes ausgeübt.

► **wenn nein, wird das Einkommen aus dem Zwölf-Monatszeitraum zugrunde gelegt; für die nichtselbständige Tätigkeit sind die entsprechenden Gehaltsnachweise maßgebend (siehe A1); für die selbständige Tätigkeit die Einnahme- Überschussrechnung für den entsprechenden Zeitraum (siehe B2)**

Im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr vor der Geburt des Kindes wurde **kein Mutterschaftsgeld** und **kein Elterngeld** für ein älteres Kind bezogen, eine **Einkommensminderung** aufgrund einer **schwangerschaftsbedingten Erkrankung** ist nicht eingetreten.

Im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr vor der Geburt des Kindes habe ich **keinen Wehrdienst** nach dem Wehrpflichtgesetz oder nach dem Vierten Abschnitt des Soldatengesetzes oder **Zivildienst** nach dem Zivildienstgesetz geleistet, wobei Erwerbseinkommen ganz oder teilweise weggefallen ist.

► **Haben Sie eine dieser Leistungen bezogen, Wehr- oder Zivildienst ausgeübt oder ist eine schwangerschaftsbedingte Einkommensminderung eingetreten, wird das Einkommen aus dem Zwölf-Monatszeitraum vor der Geburt des Kindes zugrunde gelegt; für die nichtselbständige Tätigkeit sind die entsprechenden Gehaltsnachweise maßgebend (siehe A1); für die selbständige Tätigkeit die Einnahme- Überschussrechnung für den entsprechenden Zeitraum (siehe B2)**

► **Sofern diese Voraussetzungen vorliegen, ist das Einkommen des Kalenderjahres vor der Geburt des Kindes maßgebend. Bitte fügen Sie den Einkommensteuerbescheid des Kalenderjahres vor der Geburt oder, wenn dieser noch nicht vorliegt, andere geeignete Nachweise (Einnahme- Überschussrechnung, Steuervorauszahlungsbescheid mit Bemessungsgrundlage oder den Steuerbescheid des vorletzten Kalenderjahres vor der Geburt) bei.**

► **Fügen Sie bitte gleichzeitig für die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit die Gehaltsnachweise der zwölf Monate aus dem Kalenderjahr vor der Geburt bei.**

► **Sofern beim steuerlich veranlagten Zeitraum das Wirtschaftsjahr vom Kalenderjahr abweicht, sind auch für die Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit die Einkünfte des Wirtschaftsjahres maßgeblich**

Bitte geben Sie an, welche selbständige Erwerbstätigkeit Sie ausüben bzw. um welches Gewerbe es sich handelt:

Aus den Einkünften aus selbständiger Tätigkeit entrichte ich Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung/Arbeitsförderung

► **Bitte fügen Sie Nachweise über die Höhe der Pflichtversicherungsbeiträge bei.**

B Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft

B 1

- Ich habe ausschließlich Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit bzw. Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft bezogen.
- Diese Tätigkeit habe ich durchgängig im gesamten im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr vor der Geburt des Kindes als auch im Zwölf-Monatszeitraum vor der Geburt ausgeübt.
▶ **wenn nein, siehe B2**
- Ich habe im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr vor der Geburt **kein Mutterschaftsgeld** und **kein Elterngeld für ein älteres Kind** bezogen und eine **Einkommensminderung** aufgrund einer **schwangerschaftsbedingten Erkrankung** ist **nicht eingetreten**.
- Im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr vor der Geburt des Kindes habe ich **keinen Wehrdienst** nach dem Wehrpflichtgesetz oder nach dem Vierten Abschnitt des Soldatengesetzes oder **Zivildienst** nach dem Zivildienstgesetz geleistet, wobei Erwerbseinkommen ganz oder teilweise weggefallen ist.
▶ *Haben Sie eine dieser Leistungen bezogen, Wehr- oder Zivildienst ausgeübt oder ist eine schwangerschaftsbedingte Einkommensminderung eingetreten, wird das **Einkommen aus dem Zwölf-Monatszeitraum vor der Geburt zugrunde gelegt** (siehe B2).*
- ▶ **Sofern diese Voraussetzungen vorliegen ist das Einkommen des Kalenderjahres / Wirtschaftsjahres vor der Geburt des Kindes maßgebend.**
- ▶ **Bitte fügen Sie den Einkommensteuerbescheid des Kalenderjahres vor der Geburt oder andere geeignete Nachweise (Einnahme- Überschussrechnung und den letzten Steuervorauszahlungsbescheid mit Bemessungsgrundlage oder den Steuerbescheid des vorletzten Kalenderjahres vor der Geburt) bei.**

Bitte geben Sie an, welche selbständige Erwerbstätigkeit Sie ausüben bzw. um welches Gewerbe es sich handelt:

-
- Ich entrichte Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung/Arbeitsförderung.
▶ **Bitte weisen Sie die Höhe der Pflichtbeiträge nach.**

B 2

- Diese Tätigkeit habe ich nicht durchgängig im gesamten Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr und im Zwölf-Monatszeitraum vor der Geburt ausgeübt, sondern nur im Zeitraum
vom _____ bis _____

▶ **Maßgebend ist das Einkommen der letzten zwölf Kalendermonate vor der Geburt Ihres Kindes abzüglich der Steuern sowie Ihrer eventuell geleisteten Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung sowie zur Arbeitsförderung.**

▶ **Bitte legen Sie Einnahme- Überschussrechnungen der letzten zwölf Monate vor der Geburt des Kindes sowie den letzten Steuervorauszahlungsbescheid mit Bemessungsgrundlage bei.**

- Ich beantrage, dass die nachfolgend aufgeführten Kalendermonate den Zwölf-Monatszeitraum vor der Geburt des Kindes verschieben wegen:

Bezugs von Mutterschaftsgeld von _____ bis _____

Bezugs von Elterngeld für ein ab dem 01.01.2007 geborenes älteres Kind von _____ bis _____

Einkommensminderung wegen schwangerschaftsbedingter Erkrankung von _____ bis _____

Wehrdienst nach dem Wehrpflichtgesetz oder nach dem Vierten Abschnitt des Soldatengesetzes oder **Zivildienst** nach dem Zivildienstgesetz vom _____ bis _____

▶ **Bitte Nachweise beifügen (siehe A1)**

▶ **In diesem Fall verschiebt sich der Zwölf-Monatszeitraum um die Anzahl der beantragten Monate, bitte beachten Sie dies bei der Vorlage der Einnahme-Überschussrechnungen.**

- Ich entrichte Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung/Arbeitsförderung.
▶ **Bitte weisen Sie die Höhe der Pflichtbeiträge nach.**
- Es besteht eine Verpflichtung zur Steuervorauszahlung.
▶ **Bitte fügen Sie den Steuervorauszahlungsbescheid bei.**

C Bezug von Entgeltersatzleistungen ja nein

Folgende Leistungen habe ich im maßgeblichen Zwölf-Monatszeitraum bezogen:

- Arbeitslosengeld I von _____ bis _____
- Krankengeld/Kinderkrankengeld von _____ bis _____
- Renten (Art der Rente) von _____ bis _____
- _____ von _____ bis _____
- _____ von _____ bis _____
- _____ von _____ bis _____
- Gründungszuschuss von _____ bis _____
- Elterngeld für ein älteres Kind von _____ bis _____
- Sonstige (bitte benennen) von _____ bis _____
- _____ von _____ bis _____
- _____ von _____ bis _____

► **Bitte Nachweise beifügen**

► **Bitte beachten Sie die Ausführungen unter C 7 in den Erläuterungen zum Antrag**

D Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass die Elterngeldstelle von meinem Arbeitgeber, vom Finanzamt, von der Krankenkasse sowie von der Agentur für Arbeit weitere Auskünfte einholt, sofern diese im Rahmen der Antragstellung nicht vorgelegt wurden und dies für die Entscheidung zwingend erforderlich ist. Dies betrifft insbesondere Rückfragen über Höhe und Zusammensetzung des Arbeitsentgeltes, abgeführte Lohnsteuern und Sozialversicherungsbeiträge bzw. von Lohnersatzleistungen.

 ja nein

Hiermit versichere ich die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift